

Antrag PDF

Initiator*innen: Roland Fecht (KV Saarbrücken)

Titel: Ä1 zu H3: Mittelfristige Finanzplanung
2025-2029

Redaktionelle Änderung

Antragstext gleich wie im Top Haushaltsplan.

Änderungsantrag Haushalt und Mittelfristige Finanzplanung

Umsetzung des Vielfaltsstatuts – Einrichtung und Finanzierung einer 0,25?VK?Stelle
„Referent*in Vielfaltsreferat“

Beschluss:

Der Landesparteitag beschließt die Einrichtung einer **0,25?VK?Stelle** (TV-L/TVöD E10–E11) zur Umsetzung des Vielfaltsstatuts und Empowerment Maßnahmen ab 2026. Die Stelle wird dauerhaft in den Haushalts- und Stellenplan aufgenommen und in die mittelfristige Finanzplanung 2027–2029 fortgeschrieben.

Gegenfinanzierung:

Die Finanzierung erfolgt durch:

- Umschichtung aus dem Titel „Allg. politische Arbeit“ in Höhe von bis zu 20.000 € jährlich
- Kosteneinsparungen im lfd. Geschäftsbetrieb durch Reduktion externer Beratungs-/Konzeptaufträge

Die Personalkosten bleiben insgesamt im Rahmen der bisherigen Haushaltsansätze.

Begründung

Mit dem Vielfaltsstatut haben wir uns zu einer diskriminierungskritischen Organisationsentwicklung verpflichtet. Zur Umsetzung braucht es professionelle Kapazitäten, insbesondere für:

- Koordination der Umsetzung des Statuts

- Fortbildungen, Prävention, Ansprechbarkeit für Betroffene
 - Monitoring & jährlicher Bericht an den Landesparteitag
 - Beratung der Gremien und Unterstützung der Kreis- und Ortsverbände
- Im Haushaltsplan 2026 wurden die Personalkosten bereits gegenüber 2025 reduziert.
- Die Stelle sichert daher keine zusätzliche Belastung, sondern eine sinnvolle Reinvestition von frei gewordenen Mitteln zur Erreichung beschlossener Ziele. Vielfalt duldet keinen Aufschub – das Vielfaltsreferat stärkt Glaubwürdigkeit und Wirksamkeit grüner Politik im Saarland.

Unterstützer*innen

Sascha Cavelius (OV Riegelsberg), Samuel Hirtz (OV Sbr-West), Joachim Mohr (OV Sbr-Halberg), Gerhard Reinig (OV Riegelsberg), Patricia Schumann (OV Sbt. Mitte)